



Zukunftsweisender Service

Zusammenfassung des Geschäftsberichts 2016
der Atradius N.V.

Das ist Atradius

Unsere Mission ist einfach: Wir machen unsere Kunden fit für die Zukunft, indem wir ihr Forderungs- und Liquiditätsmanagement stärken und zu einem nachhaltigen Wachstum beitragen. Das ist der Mehrwert, den wir unseren Kunden bieten.

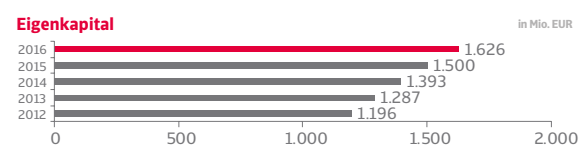
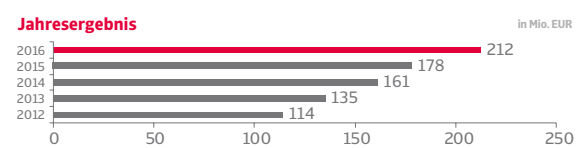
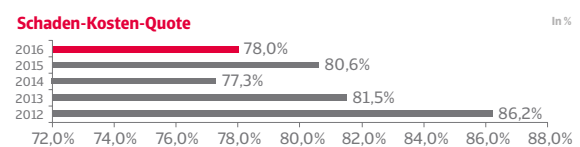
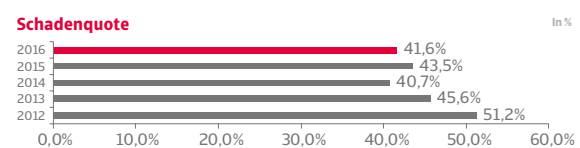
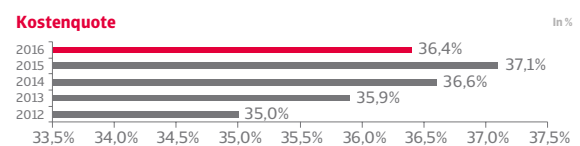
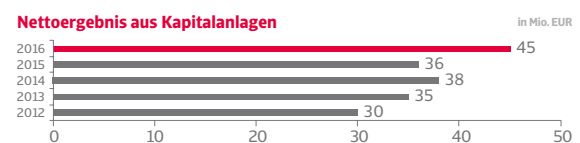
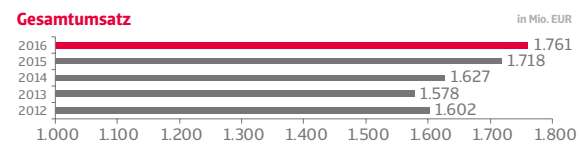
Der Servicegedanke steht bei Atradius an erster Stelle. Die Kreditversicherung sowie das breite Spektrum unserer Produkte und Dienstleistungen rund um das Forderungsmanagement sind unsere geschäftliche Basis. Noch wichtiger jedoch sind unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Mit ihrer Kompetenz und ihrem Engagement entwickeln sie außergewöhnliche Lösungen für das Forderungsmanagement und unterstützen unsere Geschäftspartner bei der Umsetzung ihrer Ziele.

Wir wollen nah am Geschäft unserer Kunden sein: an ihren heimischen Märkten ebenso wie an den Märkten ihrer Abnehmer. Dafür befassen wir uns intensiv mit ihren geschäftlichen Angelegenheiten und den jeweiligen Erfolgsfaktoren. Gleichzeitig sind wir bestrebt, enge Geschäftsbeziehungen und echte Partnerschaften aufzubauen. Wir bieten unseren Kunden Risikoanalysen und das notwendige Maß an Sicherheit, damit sie ihre geschäftlichen Möglichkeiten vollständig ausschöpfen können.

Unsere Ergebnisse 2016 auf einen Blick

Weiterhin starke Geschäftszahlen aus allen Konzernbereichen

- Die Gesamteinnahmen stiegen um 3,0 % (3,3 % bei konstanten Wechselkursen), beflügelt durch das Wachstum in Europa.
- Der Gesamtumsatz einschließlich Serviceleistungen erhöhte sich um 2,5 % (3,4 % bei konstanten Wechselkursen), ebenfalls angetrieben durch das Wachstum in Europa.
- Aufgrund der guten Entwicklung unseres Investmentportfolios wirkte sich der Return on Investment positiv auf unser Geschäftsergebnis aus.
- Unsere Risikoakzeptanz blieb auf hohem Niveau, was sich in einer soliden Schadenquote von 41,6 % niederschlug. In einem zunehmend schwierigen Risikoumfeld ist es uns gelungen, die Aufwendungen für Schadenregulierung in Grenzen zu halten.
- Die Schaden-Kosten-Quote lag bei 78,0 %.
- Das Ergebnis für das Geschäftsjahr betrug 211,8 Mio. EUR.
- Der Eigenkapitalanteil und die nachrangige Schuldverschreibung verbesserte sich um 8,4 %, vor allem dank des erwirtschafteten Gewinns und eines zusätzlichen nachrangigen Darlehens der Anteilseigner von Atradius N.V. in Höhe von 75 Mio. EUR.



„Bei Atradius steht der Servicegedanke an erster Stelle.“

Zukunftsweisender Service

Jedes Unternehmen agiert im Hier und Jetzt. Nachhaltiger Erfolg jedoch basiert auf zukunftsweisenden Konzepten. Deshalb ist es für uns entscheidend, dass wir unsere Kunden heute mit einem exzellenten Forderungsmanagement unterstützen. Zugleich optimieren wir kontinuierlich die Zusammenarbeit mit Kunden und Partnern, um unsere führende Marktposition dauerhaft zu festigen.

Die Geschäftswelt befindet sich in einem ständigen Wandel. Damit unsere Kunden ihrer Zeit stets einen Schritt voraus sind, entwickeln wir immer wieder neue Tools. Auch mit der Expansion in vielversprechende Märkte und den damit verbundenen neuen Partnerschaften gehen wir auf die Bedürfnisse unserer Kunden ein: Wir unterstützen sie auf ihrem Wachstumskurs.

Wir wollen das Forderungsmanagement unserer Kunden vereinfachen und optimieren. Gleichzeitig helfen wir ihnen, sich auf echte Wachstumsmöglichkeiten zu fokussieren. Dieses Engagement schlägt sich in der kontinuierlichen Erneuerung und Weiterentwicklung unserer Produkte und Dienstleistungen nieder.

Kurz: Wir sind dann erfolgreich, wenn es auch unsere Kunden sind.

Zukunftsweisend durch Innovation

Im 21. Jahrhundert werden allein an einem einzigen Tag weit mehr Daten erfasst als im gesamten letzten Jahrhundert zusammen – so weit ist die Informationstechnik bereits vorangeschritten. Es ist essenziell für die Zukunft unserer Kunden, diese Daten nutzbar zu machen, zu analysieren und ihre Geschäftsmodelle an die aktuellen Gegebenheiten anzupassen. Atradius arbeitet kontinuierlich an der Weiterentwicklung der entsprechenden Technologien mit dem Ziel, das Forderungsmanagement der Kunden noch effektiver zu gestalten.

Zukunftsweisend durch Expansion

Chancen eröffnen sich in vielfältiger Weise. Doch jede neue Möglichkeit birgt auch neue Risiken. Ein neues Produkt oder eine Innovation kann der geschäftlichen Entwicklung eines Unternehmens Schwung verleihen. Mit der Erschließung neuer Märkte hingegen setzt ein Unternehmen sich immer auch neuen Gefahren aus.

Wer bei einem solchen Vorhaben auf Informationen über Unternehmen in den jeweiligen Märkten, deren Zahlungsmoral und die Absicherung gegen Forderungsausfälle zugreifen kann, erhöht seine Erfolgsaussichten deutlich. Aus diesem Grund vergrößern wir Jahr für Jahr das Netzwerk unserer



Partner. So gewährleisten wir unseren Kunden maximale Sicherheit bei der Erschließung von Märkten und bei ihren internationalen Geschäften.

Zukunftsweisend durch Engagement

Bei Atradius ist jeder Einzelne bestrebt durch sein Handeln und seine Interaktionen positiv auf seine Kolleginnen und Kollegen einzuwirken. Jeder Beschäftigte hat aufrichtiges Interesse daran, unsere Kunden und Geschäftspartner bei der Umsetzung ihrer Ziele zu unterstützen. Wir begleiten sie auf ihrer Reise: Wir werden Zeuge ihrer Meilensteine, feiern Triumphe mit ihnen, stehen ihnen bei ihren Herausforderungen bei und bieten ihnen Unterstützung an, wenn ihre Pläne vom Kurs abweichen.

Dieses große Engagement spiegelt sich in der Treue unserer Kunden wider. So ist es nicht verwunderlich, dass wir nach wie vor hervorragende Kundenbindungsraten erzielen. Aus dem Positiven, das unsere Kunden, Makler, Agenten und der Markt auf uns übertragen, schöpfen wir die Kraft, um durch Innovation, Expansion und Engagement zukunftsweisende Lösungen zu entwickeln.

Weltwirtschaftliche Rahmenbedingungen 2016

Eine genaue Einschätzung der Weltwirtschaftslage ist Voraussetzung für den Service, den Atradius seinen Kunden bietet.

Die Weltwirtschaft wuchs 2016 nur geringfügig, wobei die Wirtschaftslage in vielen Schwellenländern angespannt war und das Wachstum der entwickelten Volkswirtschaften stagnierte.

Die Konjunktur in den entwickelten Märkten verlangsamte sich. Die Eurozone kämpfte mit einer sinkenden Auslandsnachfrage und rückläufigen Investitionen. Dank der guten Beschäftigungslage und der geringen Inflation verloren die Konsumausgaben jedoch noch nicht an Dynamik. Mit Ausnahme von Griechenland wuchsen alle Volkswirtschaften der Eurozone, wobei die südeuropäischen Länder hinter jenen des Nordens zurückblieben. Lediglich Spanien verbuchte 2016 einen robusten Zuwachs von 3,2 %.

Die Geldpolitik der Europäischen Zentralbank führte zu niedrigen Zinsen und zu einer Lockerung der finanziellen Rahmenbedingungen. Dies wirkte sich günstig auf die Finanzierungskosten der Unternehmen und auf die Verbraucherkredite aus. Im Süden Europas erholte sich die Kreditvergabe der Banken nur vergleichsweise schwach.

Das Wirtschaftswachstum in den Vereinigten Staaten war robuster als in den meisten anderen entwickelten Volkswirtschaften, obwohl die wirtschaftliche Erholung in den USA schwächer ausfiel als erwartet. Der private Konsum, der mehr als zwei Drittel zur Wirtschaftsleistung in den USA beiträgt, stagnierte auf hohem Niveau, während die Arbeitslosenzahlen sanken.

In den Schwellenländern fielen die Wachstumsraten – insbesondere aufgrund der Konjunkturabkühlung in China sowie der schwierigen Wirtschaftslage in Brasilien und in einigen anderen lateinamerikanischen Ländern – auf das Niveau der entwickelten Volkswirtschaften zurück.

Das Wachstum des Welthandels verlief schleppend, da China nach wie vor dabei ist, den Wechsel von einem investitionsgetriebenen zu einem konsumbasierten Wachstum zu vollziehen. Das Handelswachstum fiel in ganz Asien gering aus, verlangsamte sich in Lateinamerika und schrumpfte in Osteuropa. Länder, die in hohem Maße von Rohstoffexporten abhängig sind, litten unter dem Verfall der Rohstoffpreise und der sinkenden Auslandsnachfrage.

Doch es gab auch gute Nachrichten. Als Folge des Brexit-Referendums verringerte sich der finanzielle Druck, der durch den Kapitalabzug aus den Schwellenländern verursacht worden war. Nettoimporteure von Rohstoffen wie viele lateinamerikanische Länder profitierten erneut von den anhaltend niedrigen Rohstoffpreisen. Aufgrund der Erholung in der Eurozone verzeichnete Mittel- und Osteuropa nochmals hohe Wachstumsraten, verbunden mit steigenden Exporten und Investitionen aus dem Ausland, so dass auch der Druck auf Russland nachließ.

„Wir wollen das Forderungsmanagement unserer Kunden optimieren und den Fokus auf Echte Wachstumschancen richten.“

Wegweisend – unsere Erfolge 2016

Atradius wird auch künftig die Grenzen des Forderungsmanagements ausloten, um mit einer kundenorientierten Haltung in der Branche wegweisend zu sein.

In der globalisierten Wirtschaft von heute ist die Digitalisierung der Geschäftsprozesse entscheidend für die Dynamik des Welthandels und für den geschäftlichen Erfolg zweifelsohne unverzichtbar. Wir machen uns die Vorteile der Digitalisierung – zum Beispiel mit unserer innovativen Business-Intelligence-Lösung Atradius Insights – zunutze, um flexibel auf die sich rasch wandelnden Rahmenbedingungen zu reagieren. Atradius Insights erlaubt uns die Erhebung und Analyse großer Datenmengen und unterstützt unsere Kunden mit immer größerer Genauigkeit beim Management ihres Abnehmerportfolios und ihrer Kreditrisiken.

Zudem führte die Fusion unserer Gesellschaften Credito y Caución und Atradius Credit Insurance im Jahr 2016 zu einer Verschlinkung unserer Organisationsstruktur. So können wir noch besser und gezielter auf die Bedürfnisse unserer Kunden eingehen. Die kontinuierliche geografische Expansion ist für uns und unsere Kunden ein weiterer entscheidender Erfolgsfaktor. Mit dem neuen Kreditversicherungsbüro in Südkorea haben wir unsere Reichweite in Asien vergrößert und können jetzt noch mehr Unternehmen unterstützen, die dort aktiv sind.

Darüber hinaus haben wir 25 % der Anteile der Credit Guarantee Insurance Corporation of Africa Ltd (CGIC), dem führenden Handelskreditversicherer in Afrika und unserem langjährigen Partner, erworben. Diese Allianz eröffnet uns noch mehr Möglichkeiten, um unsere Marktreichweite in Südafrika und darüber hinaus zu steigern.

Unser Ziel ist es, nah bei den Kunden und an den Märkten zu sein, in denen sie agieren. Das haben wir auch mit dem Ausbau unseres Bürgschaftsgeschäfts in Belgien, Luxemburg und den Niederlanden unter Beweis gestellt. Darüber hinaus ist Atradius Collections jetzt auch in China und Indien vertreten.

Unsere Geschäftsbereiche Forderungsmanagement und Inkasso haben wir durch zwei wichtige Übernahmen gestärkt: Wir haben 100 % der Anteile an Graydon, der führenden Wirtschaftsauskunftei in den Niederlanden, in Belgien und Großbritannien, sowie 80 % der Anteile an der portugiesischen Wirtschaftsauskunftei Ignios erworben.

Dies sind nur einige der kundenorientierten Entwicklungen aus der jüngsten Vergangenheit. Darüber hinaus ging das neue Kundenportal Atrium in die Pilotphase. Es soll unser Online-Tool Serv@Net ersetzen und die Zusammenarbeit mit unseren Kunden und Maklern nochmals stärken. Schon vor dem geplanten Starttermin von Atrium in 2017 haben wir ein außerordentlich positives Feedback vom Markt erhalten.



Nahe bei unseren Kunden – Atradius Standorte weltweit

Europa

| | |
|-----------------------|--|
| Österreich | Wien |
| Belgien | Namur, Antwerpen |
| Tschechische Republik | Prag |
| Dänemark | Kopenhagen, Århus |
| Finnland | Helsinki |
| Frankreich | Paris, Bordeaux, Compiègne, Lille, Lyon, Marseille, Rennes, Straßburg |
| Deutschland | Köln, Berlin, Bielefeld, Bremen, Dortmund, Düsseldorf, Frankfurt, Freiburg, Hamburg, Hannover, Kassel, München, Nürnberg, Stuttgart |
| Griechenland | Athen |
| Ungarn | Budapest |
| Island | Reykjavik |
| Irland | Dublin |
| Italien | Rom, Mailand |
| Luxemburg | Luxemburg |
| Niederlande | Amsterdam, Ommen |
| Norwegen | Oslo |
| Polen | Warschau, Krakau, Posen, Jelená Góra |
| Portugal | Lissabon, Porto |
| Russland | Moskau |
| Slowakei | Bratislava |
| Spanien | Madrid, Alcalá de Henares, Alicante, Barcelona, Bilbao, Catellón, A Coruña, Girona, Las Palmas de Gran Canaria, Málaga, Murcia, Oviedo, Pamplona, Sevilla, Tarragona, Terrassa, Valencia, Zaragoza |
| Schweden | Stockholm |
| Schweiz | Zürich |
| Türkei | Istanbul |
| Großbritannien | Cardiff, Belfast, Birmingham, London, Manchester |

Naher Osten

| | |
|------------------------------|-------------------------|
| Israel | Tel Aviv ⁽¹⁾ |
| Libanon | Beirut ⁽¹⁾ |
| Saudi-Arabien | Riad ⁽¹⁾ |
| Vereinigte Arabische Emirate | Dubai ⁽¹⁾ |

Amerika

| | |
|-------------|---|
| Argentinien | Buenos Aires ⁽¹⁾ |
| Brasilien | São Paulo |
| Kanada | Almonte (Ontario), Mississauga (Ontario), Pointe Claire (Quebec) |
| Chile | Santiago de Chile ⁽¹⁾ |
| Mexiko | Mexiko-Stadt, Guadalajara, Monterrey |
| Peru | Lima ⁽¹⁾ |
| USA | Baltimore (Maryland), Chicago (Illinois), Dallas (Texas), Los Angeles (Kalifornien), Morristown (New Jersey), New York (New York) |

Asien

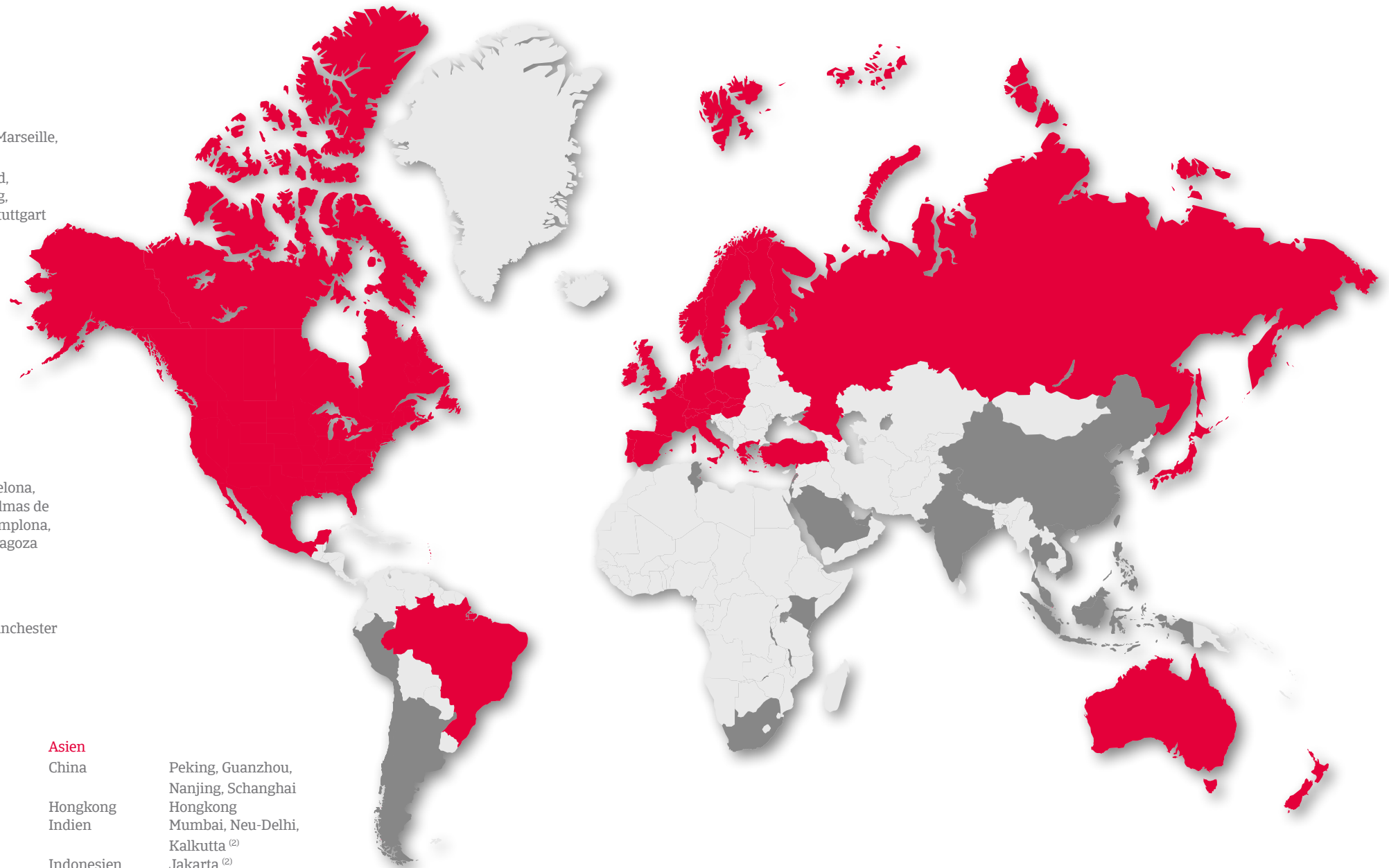
| | |
|-------------|--|
| China | Peking, Guanzhou, Nanjing, Schanghai |
| Hongkong | Hongkong |
| Indien | Mumbai, Neu-Delhi, Kalkutta ⁽²⁾ |
| Indonesien | Jakarta ⁽²⁾ |
| Japan | Tokio |
| Malaysia | Kuala Lumpur ⁽¹⁾ |
| Philippinen | Manila ⁽¹⁾ |
| Singapur | Singapur |
| Südkorea | Seoul ⁽²⁾ |
| Taiwan | Taipeh ⁽¹⁾ |
| Thailand | Bangkok ⁽²⁾ |
| Vietnam | Hanoi ⁽¹⁾ |

Pazifik

| | |
|-----------|-----------------------------|
| Kenia | Nairobi ⁽¹⁾ |
| Südafrika | Johannesburg ⁽¹⁾ |
| Tunesien | Tunis ⁽¹⁾ |

Oceania

| | |
|------------|------------------------------------|
| Australien | Sydney, Brisbane, Melbourne, Perth |
| Neuseeland | Wellington |



⁽¹⁾ Verbundene Unternehmen, Minderheitsbeteiligungen oder Kooperationsvereinbarung mit lokalen Partnern

⁽²⁾ Dienstleistungsniederlassung und Kooperationsvereinbarung mit lokalen Partnern

Unsere Produkte und Dienstleistungen – konzipiert für heute und für die Zukunft

Jedes Unternehmen ist einzigartig. Aus diesem Grund konzipieren wir unsere Kreditversicherungsprodukte in Form von Modulen, die sich flexibel auf Unternehmen jeder Größenordnung zuschneiden lassen – ob kleiner Betrieb, mittelständische Firma oder multinationaler Konzern.

Speziell multinationalen Konzernen bieten wir eine durchdachte und maßgeschneiderte Kreditmanagementlösung an: unsere Global Police. Unsere Kunden können zwischen einer Gesamtpolice, in der sowohl Mutter- und Tochtergesellschaften abgesichert sind, eigenständigen Policen mit variierender Leistungshöhe und unterschiedlichen Länderkonditionen oder einer Kombination aus beidem wählen.

Großen und mittleren Unternehmen bietet unsere flexible modulare Kreditversicherungspolice eine passgenaue Lösung für jeden einzelnen Kunden – unabhängig davon, ob er sein Geschäft im Inland oder weltweit betreibt. Um den vielen verschiedenen Bedürfnissen von kleinen und mittelständischen Unternehmen gerecht zu werden, haben wir ein Produktsortiment entwickelt, das einfach anzuwenden und zu verwalten ist.

Eine Kreditversicherung, die den gesamten Umsatz abdeckt, wird nicht für jedes Unternehmen die passende Option sein. Daher bieten wir unterschiedlich strukturierte Kreditrisikolösungen speziell für große und komplexe Transaktionen an. Diese sichern eine ganze Reihe von Risiken ab, vom erweiterten Kreditschutz für Einzelverträge oder einzelne Abnehmer bis hin zur Exportvorfinanzierung. Sie können so kombiniert werden, dass sie zahlreiche Anforderungen erfüllen.

Professionelles Inkasso

Mit einer Präsenz in 25 Ländern unterstützt Atradius Collections Unternehmen beim Einzug ihrer Forderungen aus Lieferungen und Leistungen bei gleichzeitiger Aufrechterhaltung der Geschäftsverbindungen mit den Kunden. Atradius Collections hat sich einen exzellenten Ruf als engagierter Business to Business Spezialist erworben, der die Leistungsfähigkeit der Atradius Kreditversicherung mit einem eigenen integrierten internationalen Netzwerk von Inkassofirmen, Anwälten und Insolvenzverwaltern verbindet. Darüber hinaus bietet Atradius Collections eine Vielzahl von zusätzlichen Dienstleistungen für die Finanzbranche an.

Ein umfangreiches Sortiment an Bürgschaftsprodukten

Das breite Spektrum an Bürgschaftsprodukten, das Atradius Bonding in vielen Ländern anbietet, stärkt die finanzielle Position unserer Kunden im Umgang mit

ihren Geschäftspartnern. Diese Angebote schützen den Auftraggeber, wenn unser Kunde als Lieferant seinen vertraglichen Verpflichtungen nicht nachkommt.

Versicherung der Risiken von Ratenzahlungsvereinbarungen

Die Atradius Instalment Credit Protection (ICP) versichert kurzfristige Risiken, die im Zusammenhang von Ratenzahlungsvereinbarungen mit Privatpersonen und Unternehmen in Belgien und Luxemburg auftreten können – zum Beispiel Verbraucherkredite, Leasing und Vermietung. Kürzlich kamen Versicherungsprodukte für Eigentümergemeinschaften von Wohnimmobilien gegen Forderungs- und Mietausfälle hinzu. Unser Produkt B2C Protect schützt Kunden aus der Baubranche gegen Forderungsausfälle seitens des Bauherrn.

Versicherung für die Versicherer

Atradius Reinsurance (Atradius Re) ist der führende Spezialrückversicherer für den Kredit- und Bürgschaftsbereich und bietet dem Kreditversicherungs- und Bürgschaftsgeschäft von Primärversicherern in aller Welt Rückversicherungslösungen an. Die Kombination aus Expertise des Rückversicherers mit Erfahrung eines führenden Unternehmens in den Bereichen Kreditversicherung und Bürgschaften macht Atradius Re zu leistungsstarken Anbieter auf dem Markt.

Wirtschaftsauskünfte

Wirtschaftsauskünfte bietet Atradius über mehrere Unternehmen an, unter anderem durch Iberinform in Spanien, Graydon in den Niederlanden, in Belgien und in Großbritannien, Informes in Mexiko und Ignios in Portugal. Unsere Auskunftslösungen erleichtern es den Kunden, fundierte geschäftliche Entscheidungen in den Bereichen Forderungsmanagement, Risikomanagement, Compliance und Marketing zu treffen.

„Mit einer kundenorientierten Haltung sind wir in der Branche wegweisend.“

Ausblick 2017



Die Weltwirtschaft wird 2017 voraussichtlich um 2,8 % wachsen.

Eine gewisse Erholung der Rohstoffpreise treibt wohl auch in den Schwellenländern die Wachstumsraten voran. Innerhalb Lateinamerikas zeichnen sich besonders in Brasilien deutliche Verbesserungen ab, während vor allem Mexiko und andere Länder Mittelamerikas mit der protektionistischen Wirtschafts- und Einwanderungspolitik der USA konfrontiert sind. Die russische Wirtschaft wird voraussichtlich wieder wachsen, wovon auch die osteuropäischen Volkswirtschaften profitieren. Asien, vor allem Indien und China, bleibt der Wachstumsmotor der Weltwirtschaft. Die Schwellenländer könnten infolge einer strengeren Geldpolitik der US-Notenbank unter einen gewissen finanziellen Druck geraten. Die Wachstumsraten der entwickelten Märkte entwickeln sich eher beständig, obwohl sich die Konjunktur in der Eurozone geringfügig abkühlen dürfte. Grund dafür sind die potenziellen Folgen des Brexit, der wahrscheinlich auch das Wachstum in Großbritannien dämpfen wird. Die Konjunktur in den USA nimmt aufgrund anziehender Binnennachfrage und steigender Investitionen voraussichtlich wieder Fahrt auf.

Insgesamt wird das wirtschaftliche Umfeld an den entwickelten Märkten mehr oder weniger stabil bleiben. Dies betrifft auch die Insolvenzzahlen. Lediglich in Großbritannien könnte es mehr Insolvenzen geben, weil die bevorstehenden Verhandlungen mit der Europäischen Union und das schwache Pfund mit allerlei Unwägbarkeiten verknüpft sind. Ein moderater negativer Dominoeffekt auf andere EU-Länder ist vorprogrammiert. Alles in allem wird die Weltwirtschaft 2017 trotz anhaltend schwieriger Rahmenbedingungen voraussichtlich etwas stärker wachsen.

Was wird 2017 für Atradius und seine Kunden bringen?

Die globale Wirtschaft ist auch 2017 wieder vielfältigen wirtschaftlichen und politischen Unwägbarkeiten ausgesetzt. Unsere Kunden müssen all diese Faktoren berücksichtigen und die Risiken richtig einschätzen. Wie immer stehen wir ihnen dabei mit Fachwissen, Kompetenz und vor allem mit Engagement zur Seite, um sie auf einen profitablen Wachstumskurs zu führen.

Konzernabschluss

Alle Betragsangaben in Tsd. Euro

Konzernbilanz

| Aktiva | 31.12.2016 | 31.12.2015 |
|---|------------------|------------------|
| Immaterielle Vermögenswerte | 226.005 | 173.500 |
| Sachanlagen | 125.968 | 121.253 |
| Anlageimmobilien (Grundstücke und Bauten) | 9.908 | 10.098 |
| Beteiligungen an verbundenen Unternehmen und Joint Ventures | 39.586 | 35.396 |
| Finanzanlagen | 2.280.293 | 2.212.264 |
| Rückversicherungsaktiva | 632.262 | 689.849 |
| Aktive latente Steuern | 45.315 | 52.965 |
| Ertragssteuerforderungen | 50.613 | 21.288 |
| Forderungen | 201.287 | 204.575 |
| Forderungen gegenüber Versicherungsnehmern und Rückversicherern | 153.405 | 175.373 |
| Sonstige Forderungen | 47.882 | 29.202 |
| Sonstige Vermögensbestände | 493.185 | 498.263 |
| Aktivierete Abschlusskosten | 73.124 | 73.919 |
| Übrige Aktiva | 420.061 | 424.344 |
| Flüssige Mittel | 287.080 | 230.707 |
| Summe der Aktiva | 4.391.502 | 4.250.158 |
| Eigenkapital | | |
| Eigenkapital und Rücklagen der Gesellschafter | 1.625.470 | 1.500.249 |
| Minderheitsbeteiligungen | 55 | - |
| Summe Eigenkapital | 1.625.525 | 1.500.249 |
| Fremdkapital | | |
| Nachrangige Verbindlichkeiten | 323.437 | 248.289 |
| Pensionen und ähnliche Verpflichtungen | 109.451 | 93.935 |
| Versicherungstechnische Rückstellungen | 1.561.155 | 1.648.791 |
| Sonstige Rückstellungen | 6.027 | 6.588 |
| Passive Steuerabgrenzung | 115.179 | 112.154 |
| Steuerrückstellungen | 23.960 | 31.641 |
| Verbindlichkeiten | 232.746 | 195.207 |
| Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungsnehmern und Rückversicherern | 183.407 | 161.835 |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie andere | | |
| Verbindlichkeiten | 49.339 | 33.372 |
| Sonstige Verbindlichkeiten | 393.411 | 411.973 |
| Kreditaufnahme | 611 | 1.331 |
| Summe Kreditaufnahme | 2.765.977 | 2.749.909 |
| Summe Passiva | 4.391.502 | 4.250.158 |

Konsolidierte Gewinn - und Verlustrechnung

| | 2016 | 2015 |
|---|------------------|------------------|
| Verdiente Bruttoprämien | 1.557.588 | 1.537.005 |
| Abgaben an Rückversicherer | (663.831) | (674.608) |
| Verdiente Nettoprämien | 893.757 | 862.397 |
| Einnahmen aus Prüfungsgebühren und Serviceleistungen | 203.079 | 180.754 |
| Anteil am Gewinn von verbundenen Unternehmen und Joint Ventures | 26.689 | 782 |
| Nettoerträge aus Kapitalanlagen | 18.279 | 35.234 |
| Gesamteinnahmen nach Rückversicherung | 1.141.804 | 1.079.167 |
| Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung | (698.392) | (718.522) |
| Rückversicherungsanteil | 271.896 | 308.888 |
| Nettoaufwendungen für Versicherungsfälle | (426.496) | (409.634) |
| Nettoaufwendungen für Versicherungsbetrieb | (431.325) | (407.874) |
| Nettoaufwendungen für Versicherungsbetrieb | (857.821) | (817.508) |
| Betriebsergebnis vor Finanzierungskosten | 283.983 | 261.659 |
| Finanzerträge | 3.325 | 4.108 |
| Finanzkosten | (12.744) | (17.597) |
| Ergebnis vor Steuern | 274.564 | 248.170 |
| Ertragssteuern | (62.792) | (69.949) |
| Jahresergebnis | 211.772 | 178.221 |
| Davon entfallen auf: | | |
| Gesellschafter | 211.795 | 178.221 |
| Minderheitsbeteiligungen | (23) | - |
| Gesamtjahresergebnis | 211.772 | 178.221 |

Konzern - Gesamtergebnisrechnung

| | 2016 | 2015 |
|--|-----------------|----------------|
| Jahresüberschuss nach Steuern | 211.772 | 178.221 |
| Sonstiges Ergebnis: | | |
| Posten, die nicht in die Gewinn- und Verlustrechnung umklassifiziert werden: | | |
| Versicherungsmathematische Gewinne/(Verluste) aus leistungsorientierten Pensionsplänen | (40.045) | 2.795 |
| Ertragssteuer auf Posten, die nicht umklassifiziert werden | 7.925 | (1.399) |
| Posten, die zukünftig in die Gewinn- und Verlustrechnung umklassifiziert werden können: | | |
| Nettomarktwertgewinne/(-verluste) aus zur Veräußerung verfügbaren Finanzanlagen | 20.324 | (12.574) |
| Anteil des sonstigen Ergebnisses, der verbundenen Unternehmen zuzurechnen ist | - | - |
| Währungsumrechnungsgewinne/(-verluste) aus der Umrechnung von ausländischen Geschäftstätigkeiten und damit verbundenen Unternehmen | (1.869) | 3.782 |
| Ertragssteuer auf Posten, die noch umklassifiziert werden können | (1.699) | 1.265 |
| Sonstiges Ergebnis für das Jahr, abzüglich Steuern | (15.364) | (6.131) |
| Gesamtergebnis für das Jahr | 196.408 | 172.090 |
| Davon entfallen auf: | | |
| Die Gesellschafter | 196.431 | 172.090 |
| Minderheitsbeteiligungen | (23) | - |
| Gesamtergebnis für das Jahr | 196.408 | 172.090 |

